

1 experience is better than 1000 expert opinions



©2014 iStock.

Die Schul-**Alternative** für die Oberstufe



<http://experience.uefabhak22.at/>

Du suchst eine Oberstufe, die erfolgreich
alternative Lehrinhalte und Unterrichtsmethoden anbietet?

Du suchst eine Oberstufe, die mit Matura endet und öffentlich ist?



In dieser österreichweit einmaligen Schulform einer öffentlichen Handelsakademie wird nachhaltiges Wirtschaften (ökonomisch, sozial, ökologisch) abwechslungsreich unterrichtet.

Unsere Motivation...

88% der deutschsprachigen Bevölkerung sind der Meinung, dass wir eine neue Wirtschaftsordnung brauchen¹. Allerdings wird nach wie vor an führenden Universitäten und fachlich einschlägigen Schulformen „Wirtschaft von gestern“ unterrichtet.

Wir setzen einen Kontrapunkt!

Unsere Prämisse...



ist Befriedigung menschlicher Bedürfnisse auf Basis von **Vertrauen, Wertschätzung, Solidarität, Kooperation** und **demokratischer Teilhabe**² und nicht länger Ausbeutung und Wirtschaftswachstum auf Kosten benachteiligter Bevölkerungsschichten.

Menschenwürde und **soziale Gerechtigkeit** sind dabei Selbstverständlichkeiten.

Unser Ziel....

ist es, dich bestmöglich auf die Herausforderungen der kommenden Jahrzehnte vorzubereiten.

Mit der „etwas anderen HAK“ hinterfragen wir **kritisch wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenhänge** und geben Dir viele Möglichkeiten **praktische Erfahrungen** zu sammeln. Die Förderung deiner **Kreativität** und **individuellen Stärken** ist uns ein besonderes Anliegen.

¹ Umfrage der Bertelsmann Stiftung 2010 (2.000 befragte ÖsterreicherInnen und Deutsche über 14 J.) : Ca. 88 % plädieren für eine Wirtschaftsordnung „mit stärkerer Berücksichtigung des Umweltschutzes, eines sorgsameren Umgangs mit Ressourcen und des sozialen Ausgleichs in der Gesellschaft, gepaart mit einer möglichen Veränderung auf individueller Ebene, einem Überdenken der eigenen Lebensweise dahingehend, ob wirtschaftliches Wachstum für den Einzelnen alles ist (http://www.bertelsmann-stiftung.de/bst/de/media/xcms_bst_dms_32005_32006_2.pdf)

² Christian Felber, Gemeinwohl-Ökonomie

Wir bieten....

- einen fixen **Projekttag** pro Woche
- eine **Projektwoche** pro Semester
- **Wertediskussionen** mit jährlichen Schwerpunkten wie z.B. Verantwortung, Herausforderung, Offenheit, Soziales,...
- bis zu 4 Wochen **work-experience** in einem englischsprachigen Land (im 3. Jahrgang)
- bis zu 4 Wochen **social-experience** in einem Land der 2. Lebenden Fremdsprache (d.s. Sozialprojekte im 4. Jahrgang – vorzugsweise in Schwellenländern)



Unser Mehrwert....

- Zusammenarbeit mit **Wirtschaftspartnern**, die Betriebswirtschaft auf den Säulen einer fairen Wirtschaftsordnung und nicht auf veralteten kapitalistischen bzw. neoliberalen Wertvorstellungen verankern.
- **nachhaltiger** und **abwechslungsreicher** Wissenserwerb durch selbständiges Erfahrungslernen im Rahmen von Praxistagen-/wochen (learning by doing)
- eine 5-jährige Ausbildung, in der **reflektiertes Denken, Kreativität, Kunst & Kultur** sowie **soziale Verantwortlichkeit** gelebt werden.

Unsere AbsolventInnen

haben zusätzlich zu einer fundierten **Allgemeinbildung**, gute **Fremdsprachenkenntnisse** und eine **solide Wirtschaftsausbildung** um sich auch selbständig machen zu können.



Sie sind **kreativ und kritisch** sowie **innovativ und mutig**, gewohnte Wege zu verlassen und für Ihre Wertvorstellungen einzustehen. Sie leisten dadurch einen wertvollen Beitrag zum gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Zusammenleben.



..... und natürlich.....

erfüllen wir alle Kompetenzen des neuen HAK-Lehrplans und alle zentralen Maturavoraussetzungen. Unsere Absolvent/innen sind somit zum Studium an allen Universitäten, Fachhochschulen und Akademien berechtigt.



<http://experience.uefabhak22.at/>